VORSTÄDTLI
GENERATIONENHAUS

JAHRES-BERICHT 2024

GENERATIONENÜBERGREIFEND
SCHÜTZEN, STÄRKEN,
BEGLEITEN

WWW.VORSTAEDTLI.ORG

Inhalt

01 Vorwort des Präsidenten
02 Einleitung der Geschäftsleitung
03 Vorstellung des Betriebs
03 Das Angebot
04 Das Haus
05 Das Team
06 Die Teilnehmenden
07 Rückblick auf das Jahr 2024
08 Netzwerkarbeit und Kooperationen
09 Zahlen und Fakten
10 Erfolgsrechnung
11 Fundraising und Spenden
12 Bilanz
13 Revisionsbericht

Vorwort

Liebe Mitglieder des Vorstädtli Generationenhauses,

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Seit meinem Amtsantritt als Präsident durfte ich gemeinsam mit dem Vorstand und unserer neuen Geschäftsleiterin, Anna Ziegler, wichtige Weichen für die Zukunft unseres Hauses stellen. Ein besonderer Fokus lag darauf, Abläufe zu optimieren und die Auslastung unseres Angebots zu verbessern – ohne an Qualität oder Betreuung zu sparen.
Unsere neue Geschäftsleitung hat sich hervorragend vernetzt und gezielte Massnahmen zur Gewinnung neuer Klientinnen und Klienten ergriffen. Die ersten Erfolge sind bereits sichtbar, und wir sind zuversichtlich, dass sich dieser positive Trend fortsetzt. In der vorliegenden Rechnung sehen Sie ein kalkuliertes Minus. Diese bewusste Entscheidung erlaubt es uns, in die Zukunft des Vorstädtli Generationenhauses zu investieren, statt Leistungen oder Personal zu reduzieren. Unser Ziel ist es, langfristig stabilere Einnahmen zu generieren.
Ich freue mich, Sie bereits heute auf unser 11-jähriges Jubiläum am 29. August aufmerksam zu machen. Es wäre schön, viele von Ihnen dort zu begrüssen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Mit herzlichen Grüssen
Nicolas Fellmann

Der Vorstand

Nicolas Fellmann
Präsident

Werner Tschannen
Dipl. Pflegefachmann
Psychiatrie

Rosmarie Hänggi
Sozialarbeiterin

Michelle Koch
Sozialversicherungs-
Fachfrau (Aktuarin)

Käthy Rüegg
Sozialarbeiterin

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Jahr 2024 war für das Vorstädtli Generationenhaus ein Jahr des Ausbalancierens zwischen Veränderung und Stabilität, zwischen Angebotsbreite und Fokussierung sowie zwischen Ruhebedürfnissen und Empowerment. Wir haben unsere Angebote reflektiert und angepasst, das Haus «ausgemistet», um Raum für eine zielgruppenangepasste Einrichtung zu schaffen und gleichzeitig immer das Bedürfnis unserer Teilnehmenden priorisiert. Unser Hauptanliegen war und bleibt es, Menschen mit psychischen oder körperlichen Belastungen eine sichere Umgebung zu bieten, in der sie sich wohlfühlen, sich entfalten und eine Gemeinschaft erleben können.
Ein grosser Dank gilt unseren engagierten Mitarbeiterinnen, die mit unermüdlicher Empathie, mit grossem Knowhow und hoher Flexibilität den Tagesstätten-Alltag situativ anpassen und gleichzeitig die nötige Struktur vermitteln.
Natürlich gilt ein grosses Dankeschön auch unseren Teilnehmenden, die sich nach ihren Möglichkeiten in unserem Alltag einbringen – sei dies in der Küche, im Garten, im Atelier oder mit guten Ideen. Die positiven Rückmeldungen bestärken uns in unserer Arbeit und motivieren uns, unsere Vision weiterzuverfolgen.
In diesem Bericht geben wir einen Einblick in unsere Arbeit im vergangenen Jahr.
Als neue Geschäftsleiterin durfte ich von der Vorarbeit meiner Vorgängerinnen und die wertvolle Einführung des Teams sowie vom Support durch den Vorstand profitieren. Die gemeisterten Hürden und die positive Stimmung im Betrieb sind hauptsächlich ihnen und ihrem Engagement zu verdanken.

Die Geschäftsleitung

Anna Ziegler
Geschäftsleitung

«Mir het gfaue, dass i mit dr Tanja mit Wasser gspilt ha.
I chume gärn is Vorstedtli, wils mir gfaut»

Isabella, Mittagstisch-Kind

Der Betrieb

Das Vorstädtli Generationenhaus ist eine Tagesstätte für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen. Wir bieten eine niederschwellige Tagesstruktur, welche Platz für jegliche Individualitäten hat. Unser Ziel ist es, eine Struktur zu bieten, die Stabilität und Ruhe vermittelt und gleichzeitig die vorhandenen Ressourcen fördert.

Das Angebot

Tagesstruktur	Ein geregelter Tagesablauf mit kreativen und sozialen Elementen.
Soziale Begleitung	Unterstützung bei alltäglichen Herausforderungen und Förderung der sozialen Integration.
Gesundheitsförderung	Bewegung, Natur, gesunde Ernährung und punktuelle Beratung zu Aspekten der Gesundheit.
Mittagstisch	Gemeinsames Kochen mit saisonalen und regionalen Zutaten; Mittagessen in der Gaststube zusammen mit Schul- und Kindergartenkindern.
Mittagsbetreuung	Qualifizierte Kinderbetreuung während dem Mittagessen und beim Spielen im Haus oder im Garten.
Gemeinschaftsprojekte	Gemeinsame Aktivitäten wie z. B. die Teilnahme an lokalen Märkten.
Treffpunkt	Ein Ort der Erholung und Geborgenheit, ohne Erwartungen oder Leistungsdruck.

Die Kombination dieser verschiedenen Angebote macht unsere Tagesstätte zu einem unterstützenden Ort, der für Übergangsphasen oder als fester Teil des Lebens eine Sicherheit vermitteln kann.

Das Haus

Der Trägerverein Vorstädtli Generationenhaus wurde 2014 gegründet. Am 1.9.2017 zog die Tagesstätte in das ehemalige Tearoom «Vorstädtli» ein. Das Haus bietet eine Infrastruktur, die für verschiedene Aktivitäten Platz hat. Als Kern des Geschehens profitieren wir von einer grossen Gastroküche sowie einem Gastraum, wo viele Details noch an die frühere Verwendung erinnern – so versprüht zum Beispiel der massive Bartresen mit Original Barhocker und die grosse Fensterfront mit den kippbaren Fenstern den Retro-Charme von damals.

In den vergangenen Jahren wurde etappenweise Erneuerungen am Haus vorgenommen. Nach verschiedenen grösseren Projekten wie dem Gartenumbau oder dem Lifteinbau wurden im 2024 keine baulichen Massnahmen umgesetzt. Im zweiten Halbjahr war unser Ziel, auf- und auszuräumen. Gemeinsam wurde im Estrich, im Atelier, im Erdgeschoss und im Keller beurteilt, welche Dinge wir regelmässig brauchen und welche Dinge nicht mehr in Gebrauch sind und somit weggegeben werden. Vieles wurde verschenkt, an die Brockenstube gegeben oder in die Mulde geworfen. So schufen wir Platz und versuchten, eine reizreduzierte Umgebung zu schaffen. Dies als Ausgangslage, um im neuen Jahr frischen Wind in das Haus zu bringen.

Das Team

Im Vorstädtli sorgen vier Fachpersonen für ein professionelles Angebot. Durch die kleine Grösse des Teams ist eine Kontinuität in der Betreuung und Begleitung gewährleistet. Das Team im Vorstädtli umfasst 260 Stellenprozent.

Geschäftsleitung

Seit August 2024 mit 80 Stellenprozent neubesetzt, beinhaltet die Stelle der Geschäftsleitung ein Teilpensum in der Betreuung. Im 2024 waren die Hauptaufgaben der Geschäftsleitung Erarbeitung von Betriebskonzepten sowie des Budgets zu Handen des Amt für Gesundheit und Soziales des Kantons Solothurn. Gleichzeitig wurde eine enge Teamzusammenarbeit sowie Kontakte im externen Netzwerk aufgebaut.

Stv. Geschäftsleitung und Buchhaltung

Die Funktion der stellvertretenden Geschäftsleitung beinhaltet einerseits reguläre Betreuungsdienste und anderseits das Führen der Betriebsbuchhaltung. In der ersten Hälfte des 2024 beinhaltete sie zudem eine befristete Teamleitungsrolle, aufgrund der ad Interims Führung.

Begleitung und Betreuung, Agogik

Zwei Mitarbeiterinnen sind im Tagesgeschäft in der Alltagsbegleitung und Betreuung sowie in der Hauswirtschaft tätig. Sie sind für ihre jeweiligen Ressorts wie Atelier, Garten, Küche oder Einkauf verantwortlich. In sämtlichen Ressorts begleiten sie die Teilnehmenden agogisch, d. h. durch eine individuelle Teilhabe.

Im Jahr 2024 wurde von den Mitarbeiterinnen ein Wochenplan erarbeitet, welcher das Angebot in der Tagesstätte strukturiert und veranschaulicht. Der Wochenplan gibt Orientierung für Teilnehmende und Mitarbeitende. Darin sind Aufgaben aufgeführt, die im Betrieb tagesaktuell geplant sind. Gleichzeitig wird ein Bezugspersonensystem gelebt, welches die Betreuung direkt auf die jeweilige individuelle Situation und Bedürfnisse der Teilnehmenden ausrichtet, um individuelle Entwicklungsziele zu verfolgen. Diese Form der Betreuung erfordert eine einfühlsame Einschätzungskompetenz und entsprechende Reaktionsfähigkeit. Die Agilität des Teams ist ein Qualitätsmerkmal unserer personenzentrierten Betreuung.

Die Teilnehmenden

Zu Beginn des letzten Jahres besuchten 15 Teilnehmende regelmässig das Vorstädtli. Im Verlauf des Jahres verabschiedeten sich einzelne und es kamen neue Teilnehmende hinzu. Ende 2024 waren 17 Teilnehmende für den Besuch der Tagesstätte angemeldet. Die meisten davon haben ein Teilpensum – im Mittel betrug dieses 60 %.

Unser Generationenhaus Vorstädtli ist ein lebendiger Treffpunkt für Menschen aller Altersgruppen – ein Ort, an dem Erfahrung auf frischen Wind trifft, Tradition auf Innovation und Gemeinschaft auf Kreativität.

Hier profitieren alle voneinander: Die Älteren bringen wertvolle Weisheit ein, während die Jüngeren mit neuen Ideen Schwung in den Alltag bringen. Erwachsene in beruflicher oder persönlicher Neuorientierung tauschen sich aus und nutzen moderne Technologien. Doch unser Haus ist mehr als ein Ort des Austauschs – es ist auch ein kreativer Raum. Engagierte Hände halten den Garten in Schuss, basteln Dekorationen und schaffen eine einladende Atmosphäre. Die Küche nimmt uns mit auf eine kulinarische Weltreise, bei der mit viel Herzblut verschiedenste Gerichte zubereitet werden. Besonders wertvoll sind die spontanen Begegnungen. Die Jüngsten sorgen mit ihrer Neugier für herzerwärmende Momente, während die Mitarbeitenden mit spielerischem Geschick alle Altersgruppen einbinden. Was uns verbindet, ist gegenseitiger Respekt. In unserer Gemeinschaft zählt jeder Mensch, jede Idee und jeder Beitrag. Gemeinsam gestalten wir einen Ort, an dem sich alle wohlfühlen.

Renato, Teilnehmer

Dieses Jahr durften wir Teilnehmende das Weihnachtsessen organisieren, was uns sehr freute.
Das OK bestand aus Käthi und mir. Käthi war für die Küche und ich für Deko und Unterhaltung zuständig.
Für das Festessen musste jede Fachpersonen ein 4-Gang-Wunsch-Menu aufschreiben. Daraus bildeten wir ein Apéro und ein Drei-Gang-Menu, von jeder Fachperson ein Gang. Es gab Pesto Schnecken, Nüssler mit Ei, indisches Curry und zum Dessert eine Mango Creme.
Es wurde auch eine Musik-Hitliste erstellt, die wir leider vergessen haben abzuspielen, was aber nicht gross auffiel. Für die Unterhaltung sorgte ein Ortschaftenrätsel, das ich vorbereitet hatte. Es gab ein Candlelight-Dinner (Eine Büchse Ravioli mit zwei Kerzen) und noch vier weitere Preise zu gewinnen.

Trix, Teilnehmerin

Das Netzwerk

Mit dem Wechsel in der Geschäftsleitung war das Beibehalten der bestehenden wertvollen Netzwerkkontakten ein wichtiger Aspekt – sei dies die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wie z. B. dem Naturpark Thal, sozialen Einrichtungen wie z. B. dem Mittelpunkt in Oensingen oder den Fachkräften aus dem psychisch pflegerischen Bereich. Für das Vorstädtli ist nicht nur die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Sinne der Teilnehmenden wichtig, sondern auch die Berücksichtigung von lokalen Betrieben in jeglichen Belangen. Ein grosses Dankeschön gilt auch Brigitte Kissling, die bei der Einführung der neuen Geschäftsleitung beratend zur Seite stand.

Im Auftrag des Vereins durfte ich Anna Ziegler, die neue Leiterin, beim Einstieg in ihre neue Funktion als Leiterin der Generationenhaus coachen. Mir wurde schnell klar, dass das Vorstädli mit Anne Ziegler eine Person gefunden hat, die mit viel Herz und vielseitiger Erfahrung ihre neue Aufgabe wahrnimmt.
Durch diesen Coachingauftrag durfte ich auch einen tieferen Einblick in das Angebot des Generationenhaus nehmen und dabei erfahren, dass hier Menschen verschiedenen Alters eine Tagesstruktur finden und gleichzeitig Sinnhaftigkeit erleben.
Das Zusammentreffen von Kindern beim Mittagessen, das gemeinsame Kochen oder das Mitmachen bei gemeinsamen Aktivitäten ermöglicht auf natürliche Weise miteinander in Beziehung zu treten und etwas Neues entstehen zu lassen. Der Mensch ist ein Beziehungswesen und er erlebt sich im Hier und Jetzt im Austausch mit seinen Mitmenschen, sei es in einer gemeinsamen Aktivität oder einer Diskussion oder auch nur schon im reinen Dasein in der Gewissheit nicht alleine zu sein. In diesem Sinn ist das Vorstädtli ein grosser Gewinn.
Dank dem Engagement des Vereinsvorstandes, sowie dem von Anna Ziegler und ihrem Team dürfen die Teilnehmenden an einem Ort der Geborgenheit und des Wohlfühlens sein und sind angenommen mit allem was sie mitbringen.
Herzlichen Dank für eure wertvolle Arbeit.

Brigitte Kissling, SozialatelierPlus GmbH

Zahlen & Fakten

Die Belegung im Jahresverlauf zeigt die Tendenzen der Auslastung in der Tagesstätte. Zur Interpretation der Diagramme: Ein Vertrag für den Besuch von einem Tag pro Woche gilt als 20 %-Pensum. Die Belegung wird demnach in Vollzeitäquivalenten angegeben.

Abb. 2: Belegung 2022–2024

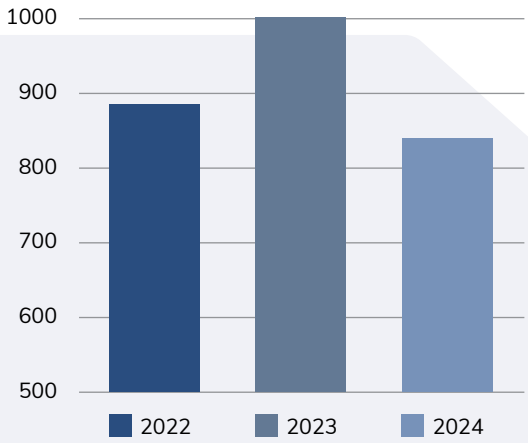
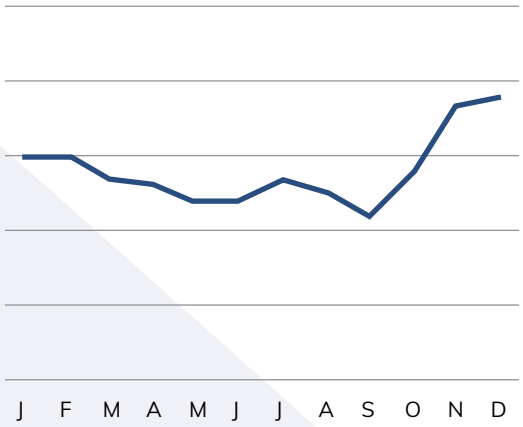


Abb. 1: Belegung 2024



Anfang 2024 verabschiedeten sich zwei Personen aus der Tagesstätte.
In der zweiten Jahreshälfte kamen vier Neueintritte hinzu. Trotzdem blieb das Jahr im Mittelwert ein Belegungsschwaches Jahr, im Vergleich zu den Vorjahren.

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Im Jahr 2024 weisen wir einen Verlust aus. Dieser ist hauptsächlich auf den Rückgang der Tagesstätte-Teilnehmenden und höhere Personalkosten zurückzuführen, wie aus der obigen Statistik (Zahlen & Fakten) ersichtlich ist. Gleichzeitig blieben die regulären Betriebskosten auf dem gleichen Stand. Das Anbrauchen der Reserven entspricht der Strategie des neu zusammengesetzten Vorstandes und ist in diesem Rahmen kalkuliert worden. Unser Ziel ist es, die Belegung wieder auf das Vorjahresniveau zu bringen. Positiv hervorzuheben ist, dass wir dank unserer neuen, motivierten und geschätzten wie tatkräftigen Geschäftsführerin, Anna Ziegler, bereits Ende des Jahres wieder Neuzugänge verzeichnen konnten. Dies gibt uns Hoffnung und Zuversicht, dass wir im kommenden Jahr die Zahl der Tagesstätte Teilnehmenden erhöhen können und wieder ein positives Ergebnis ausweisen.

Rosmarie Hänggi, Vereins-Kassier

Erfolgsrechnung

Trägerverein konsolidiert

	2024	2023
Ertrag	**CHF**	**CHF**
Vereinsmitglieder	1 870	1 930
Spenden Mitglieder	170	200
Spenden/Fundraising	7 401	11 330
a. o. Ertrag (inkl. Landverkauf Trottoir)	3 877	59
Liegenschaftsertrag	27 300	21 600
Dienstleistungsertrag Betrieb		10 011
Total Ertrag	**40 618**	**45 130**
Aufwand		
Mobilien/Haushaltsgeräte/Unterhalt	361	1 260
Liegenschaftsaufwand	17 739	15 141
Sach- & Gebäudeversicherung	1 844	2 551
Werbe-/Verwaltungsaufwand	3 041	1 705
Spende an Betrieb	5 000	-
bezogene Dienstleistungen	9 427	-
Finanzaufwand/Hypothekarzins	10 199	11 159
Abschreibungen	29 000	29 000
Verlust Betrieb 2024	60 158	-
Total Aufwand	**136 769**	**60 816**
Gewinn/Verlust	**–96 151**	**–15 686**

Betrieb

	2024	2023
Ertrag	**CHF**	**CHF**
Teilnehmende	298 838	347 888
Sozialpädagogische Familienbegleitung	473	14 062
Essensbeiträge	11 220	12 400
Miete	8 630	8 380
Veranstaltungen	-	-
Diverse Erträge	971	8 383
Spenden	5 000	-
a. o. Ertrag	406	-
Total Ertrag	**325 538**	**391 113**

Aufwand		
Löhne inkl. Sozialleistungen	300 909	281 279
Betrieblicher Aufwand	39 409	51 268
Miete inkl. Nebenkosten	30 393	27 879
Verwaltungsaufwand	12 287	16 305
Abschreibungen	-	1 739
Sonstiger Aufwand	2 698	2 632
Total Aufwand	**385 696**	**381 102**
Gewinn/Verlust	**–60 158**	**10 011**

Fundraising & Spenden

KosA Migros Aare	**5 000**
IMP Bautest AG, Dr. Jürg Liechti	**1 000**
Jessica Meryl Rueff, Basel	**700**
Pastoralraum Dünnerntal Aedermannsdorf	**500**

Es werden Spenden ab 500 Franken aufgelistet.
Wir bedanken uns herzlich für jeden Beitrag.

Bilanz

Trägerverein konsolidiert

Aktiven

		2024 CHF	2023 CHF
Flüssige Mittel	Kasse Betrieb	281	121
	Kasse Verein	70	70
	Raiffeisen Verein	32 381	49 486
	Raiffeisen Betrieb	51 036	111 114
	Raiffeisen Untergäu Verein	9 865	13 807
	SoBa Verein	60 023	60 063
	Raiffeisen Viseca-Konto	1007	1003
Forderungen	Debitoren	38 128	53 407
Vorräte	Heizöl	3 636	4 230
Trans. Aktiven	Trans. Aktiven	2 517	9 421
Sachanlagen	Div. Haushalt- und Bürogeräte	10 083	1 741
Anlagevermögen	Gen. Anteilschein Raiffeisen	200	200
Immobilien	Liegenschaft Vorstädtli	765 000	794 000
Total Aktiven		**974 227**	**1 098 663**

Passiven

Kurzfristiges Fremdkapital	Kreditoren	16 047	8 732
	Trans. Passiven	16 369	29 969
Langfristiges Fremdkapital	Hypothek Raiffeisen Gäu	446 000	454 000
	Darlehen Privat	109 012	109 012
Eigenkapital	Rückstellungen	0	14 000
	Eigenkapital vor Gewinn-/Verlustbuchung	482 950	498 636
Zwischentotal		**1'070'378**	**1'114'349**
	Verlust	- 96'151	-15'686
Total Passiven		**974'227**	**1'098'663**

Revisionsbericht

Bericht der Rechnungsrevisoren

Als Rechnungsrevisoren haben wir die auf den 31. Dezember 2024 abgeschlossenen Jahresrechnungen 2024 des Vorstädtli Generationenhaus und des Trägervereins Vorstädtli geprüft.

Wir konnten feststellen, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung des Vorstädtli Generationenhaus (Betriebsrechnung) mit der Buchhaltung übereinstimmen;

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung des Trägervereins Vorstädtli mit der Buchhaltung übereinstimmen;

- sämtliche Belege vorhanden sind;

- die Buchhaltungen ordnungsgemäss geführt sind.

Der Jahresverlust des Vorstädtli Generationenhaus (Betrieb) beläuft sich auf **Fr. 60'157.56.**

Der Jahresverlust des Trägervereins Vorstädtli beläuft sich auf **Fr. 96'151.19.**

Das Eigenkapital des Trägervereins Vorstädtli beträgt per 31. Dezember 2024 **Fr. 482'950.39.**

Wir danken den Rechnungsführern für die gute Abwicklung der Finanzen.

Laupersdorf, 20. März 2025/ss

Die Rechnungsrevisoren:

Sandra Grädel /Balsthal

Stefan Schaad, Laupersdorf

Unsere Tagesstätte ist ein Ort der Geborgenheit, Teilhabe, Unterstützung und Gemeinschaft für Menschen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Hier kann von einer sozialen Gemeinschaft sowie Ruhe und Rückzug profitiert werden. Hier fördern wir Fähigkeiten und bieten einen Raum ohne Leistungsdruck. Um dies weiterhin möglich zu machen, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Schon eine einmalige Spende kann viel bewirken – sei es für kreative Projekte, schöne Ausflüge oder eine bedarfsorientierte Raumgestaltung.

Für einen persönlichen Kontakt stehen wir gerne zur Verfügung. Zudem sind wir jeden Mittwochnachmittag eine öffentliche Kaffeestube und freuen uns über Gäste.

Spendenkonto

IBAN CH37 8080 8004 6014 5071 2

VORSTÄDTLI
GENERATIONENHAUS

Thalstrasse 158
4712 Laupersdorf
062 531 57 01
info@vorstaedtli.org

WWW.VORSTAEDTLI.ORG